

Riesenärger um falsche Noten an der HSG

ST. GALLEN. An der HSG wurden Noten im Online-Portal falsch angezeigt. Das sorgt bei den Studierenden und bei der Universität für Nervosität.

Gestern wurde bekannt, dass es beim Korrigieren der Prüfung zur Volkswirtschaftslehre (VWL) an der Universität St. Gallen zu Problemen kam. Die Folge: Dutzende Studierende wurden falsch benotet. Grund dafür ist laut HSG ein Softwarefehler. «Bei der Notenerstellung sind aufgrund eines Softwarefehlers Probleme aufgetaucht: 58 Studierende haben eine zu tiefe Note erhalten», sagt Annkathrin Heidenreich von der



Dutzende Studierende wurden bei einer Prüfung falsch benotet. HSG

Kommunikationsstelle. Ob und wie viele Studenten zu hoch benotet wurden, wollte Heidenreich auf Anfrage nicht sagen. Gemäss den Posts in sozialen

Medien waren es einige. Die Universität bedauert den Vorfall: «Es wird eine Überprüfung der eingesetzten Software und der damit verbunde-

nen diversen Schnittstellen vorgenommen. Geprüft wird auch der Einsatz eines neuen integrierten Systems», so Heidenreich.

Die Studierenden liessen nach Bekanntwerden der Notenkorrektur ihren Frust auf der Jodel-App aus. Ein User schreibt, dass seine VWL-Note von 5,5 auf 2,5 geändert wurde und er deshalb das Semester nicht bestanden habe. Die HSG widerspricht: «Es handelt sich nur um eine von zahlreichen Prüfungen auf der Assessmentstufe. Wir gehen nicht davon aus, dass infolge dieser neu verfügbaren Noten zusätzliche Studierende durch die Assessmentstufe fallen werden», so Heidenreich. JEB

Stadt wehrt sich gegen Wasser aus Geothermie

DIESSENHOFEN. Nach der Ölverschmutzung im Rhein fordert der Stadtrat von Diessenhofen TG einen definitiven Stopp der Zuleitung von Wasser aus der Tiefenbohrung eines Gemüsebauern in den Rhein. Im Rahmen von Pumpversuchen in der Geothermieanlage des Gemüsebauern ist am 21. Februar aus noch unbekanntenen Gründen über eine Leitung Öl ins Rheinwasser gelangt (20 Minuten berichtete).

Die massive Gewässerverschmutzung zeige, dass weitere fahrlässig, vorsätzlich oder durch Drittverschulden verursachte Umweltschäden niemals ausgeschlossen werden könnten, hält der Stadtrat von Diessenhofen in einem Schreiben an die Regierung fest. Die Gesundheit der Bevölkerung sei gefährdet. SDA/20M

Platten-Cover «Schafhirt» an Werkschau



ST. GALLEN/ZÜRICH. «Schafhirt» heisst das neue Album von Rapper Baba Uslender. Das Cover stammt vom St. Galler Grafiker

und Illustrator Mario Miles Wyler (27). Zu sehen ist es vom 18. bis am 20. März an der Grafik 16 in Zürich, der Werkschau für Grafik-

design und neue Medien. 120 Gestalter zeigen ihre Werke, unter ihnen sechs aus dem Kanton St. Gallen. 20M/FOTO: MARIOMILES.COM

Ostschweiz will Bundesratsitz

ST. GALLEN. Die Ostschweizer Kantone haben eine Liste mit Forderungen verabschiedet: Sie möchten wieder im Bundesrat vertreten sein und sprechen sich gegen die Schliessung von Zollstellen aus. Die Ostschweizer Regierungskonferenz bedauere die fehlende Vertretung ihres Landesteils

im Bundesrat und erwarte, dass die Region «bei der nächsten Vakanz zwingend berücksichtigt wird», heisst es in einem gestern versandten Communiqué der an der Plenarkonferenz beteiligten Ostschweizer Kantone.

Die Regierungen wehren sich auch gegen die Schlies-

sung von Zollstellen in der Ostschweiz, die im Stabilisierungsprogramm des Bundes vorgesehen ist. Betroffen wären Zollstellen in Bagen, Romanshorn, St. Gallen und Buchs. Der Leistungsabbau hätte einen erheblichen Schaden für die Grenzregion Ostschweiz zur Folge, heisst es. SDA

Bauer von Baum erschlagen

BUSSNANG. Beim Holzen ist am Mittwoch ein Bauer (51) tödlich verunfallt. Wie die Kapo Thurgau mitteilte, war der Bauer zusammen mit weiteren Personen in Oberbussnang am Holzfällen, als der Unfall geschah. Der Bauer wurde von einem

Baum am Kopf getroffen. Trotz der sofortigen Reanimation konnte er nicht mehr gerettet werden und verstarb auf der Unfallstelle. Zur Klärung der Unfallursache wurde der Kriminaltechnische Dienst beigezogen. 20M

Beim Parkieren aus Auto gefallen

ST. GALLEN. Ein Lenker (85) verletzte sich am Mittwoch beim Parkieren. Gemäss seinen Angaben fiel er beim Manövrieren aus dem Fahrzeug. Dieses machte sich danach selbst-

ständig. Das Auto wechselte dabei laut seiner Aussage mehrfach die Richtung und touchierte die umliegenden Fahrzeuge. Es entstand eher geringer Sachschaden. 20M

ANZEIGE

Hält Ihre Prothese nicht? Wir haben die Lösung!

Kupetzova Zahnarztpraxis AG, Martin Herrmann
Zahnarzt / Oralchirurg /
Spezialist für Implantologie (DGI)
Gutenbergstrasse 4, 9100 Herisau



12% Rabatt

Wir sind in allen Gebieten der Zahnmedizin tätig – Parodontologie, hochwertiger Zahnersatz, Chirurgie, ästhetische Zahnmedizin inklusive Zirkonoxid-Kronen.

Sprechzeiten: Mo bis Fr: 8 bis 18 Uhr
Telefonisch sind wir erreichbar: Mo bis Fr: 8 bis 18 Uhr • Sa: 8 bis 12 Uhr

Telefon: 071 351 64 25 • **Telefax:** 071 351 64 19
E-mail: praxis.kupetzova@bluewin.ch